



Deutsche Gesellschaft für Yogatherapie e. V. - DeGYT

Jahresbericht 2025

(Berichtszeitraum 01.01.25 – 31.12.25)



Inhaltsverzeichnis

1. Wir, die DeGYT und unsere Ziele	S. 2
2. Jahresrückblick 2025	
2.1. Wichtige Ereignisse und Meilensteine	
2.1.1. Zertifizierungen von Yogatherapeut:innen und Ausbildungen ab 01.01.2025	
2.1.2. 6. DeGYT Yogatherapiekonferenz in Kassel	S. 3
2.2. Sonstige Highlights	
3. Der Verband – Unsere Aktivitäten	S. 4
3.1. Vorstandsarbeit – personelle Änderungen und Neuigkeiten	
3.2. Mitgliederzahlen	S. 5
3.3. Aktivitäten Geschäftsstelle / Teamasstistenz	
3.4. Aktivitäten Schatzmeisterin	S. 6
3.5. Aktivitäten AG Ausbildung	
3.6. Aktivitäten AG Presse-, Öffentlichkeitsarbeit	
3.7. Aktivitäten AG Forschung	S. 7
3.8. Aktivitäten QZ Supervision	S. 8
3.9. Aktivitäten QZ Ehtik	
4. Finanzen – Kassenbericht	- separat -
5. Ausblick und Planungen	S. 9



1. Wir, die DeGYT und unsere Ziele

Die Deutsche Gesellschaft für Yogatherapie e.V. (kurz: DeGYT) ist ein vor dem Amtsgericht Ludwigsburg eingetragener Verein. Das bedeutet neben rechtlichen Eigenschaften u.a., dass die DeGYT demokratisch organisiert und strukturiert ist. Richtungsweisende Entscheidungen werden durch die Mitgliederversammlung (hier Jahreshauptversammlung, JHV) getroffen, die den Vorstand kontrolliert.

Satzungsgemäßer Zweck des Vereins ist es, „die Yogatherapie als komplementäres Medizinsystem in Deutschland zur Förderung der Gesundheit der Bevölkerung und zum Wohl der Patienten in das Gesundheitssystem zu integrieren und damit die vorhandenen Behandlungsmöglichkeiten zu erweitern. Daher verfolgt der Verein unmittelbar die Förderung der Bildung und die Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Yogatherapie.“ (§2; (1)) Das bedeutet einerseits den Auftrag zur Einbindung der Yogatherapie als eine Therapieform im schulmedizinischen Kontext, als auch zur Bildungs- und Aufklärungsarbeit bezüglich der Yogatherapie in der Gesellschaft.

Die Verwirklichung des Vereinszwecks erfolgt durch die Arbeit des Vorstands auch z.B. in Arbeitsgruppen und durch die Mitarbeit der Vereinsmitglieder auch z.B. in Qualitätszirkeln.

Die DeGYT versteht und präsentiert sich öffentlich als Berufsverband der Yogatherapeut:innen in Deutschland. Sie zertifiziert Ausbildungen von Yogatherapeut:innen und Ausbildungsinstitute nach internen Kriterien und Standards. Sie dokumentiert und ordnet wissenschaftliche Erkenntnisse zur Wirksamkeit von Yoga als Therapieform ein. Darüber hinaus informiert sie kontinuierlich über aktuelle Themen und Entwicklungen im Bereich der Yogatherapie. Zielgruppen der Öffentlichkeitsarbeit der DeGYT sind Yogatherapeut:innen, Ausbildungsinstitute in Yogatherapie sowie an Yogatherapie interessierte Menschen und Organisationen. Mit der Ausrichtung von jährlichen Konferenzen, trägt die DeGYT zur Weiterbildung und Netzworkebildung ihrer Zielgruppen bei.



2. Jahresrückblick 2025

2.1. Wichtige Ereignisse und Meilensteine

2.1.1. Interne Zertifizierung von Ausbildungen in Yogatherapie und Ausbildungsinstituten ab 01.01.2025

Hierzu stand am Anfang die Satzung (§5; (2)): „Vereinsinterne Ausbildungsstandards werden von der Arbeitsgruppe „Ausbildung“ erarbeitet.“ Ein kurzer Satz und gleichzeitig einer der wesentlich für die Erfüllung des Vereinszwecks steht, denn nur mit verbindlichen Standards und begründeten Kriterien kann die Qualität der Berufsausbildung zur/zum Yogatherapeut:in gesichert und in der Öffentlichkeit dargestellt, nachgewiesen und schließlich anerkannt werden.

Zum Jahreswechsel startete die AG Ausbildung nun die interne Zertifizierung von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen im „Grand-Parenting“ Verfahren.

Diesem Vorgehen kam eine zentrale Rolle zu. Ein ausgeklügeltes Punktesystem bildete die Basis für die Zertifizierungen von Yogatherapeut:innen auf Basic- oder Expert Level. Dieses System unterstütze flexible Möglichkeiten um verschiedene Ausbildungen als auch praktische Erfahrungen anzuerkennen. Das Programm machte die Zertifizierung insbesondere für langjährige Mitglieder zu einem willkommenen und entgegenkommenden Prozess, die von der AG Ausbildung aufgestellten und geprüften Kriterien und Standards zu erfüllen.



2.1.2. 6. DeGYT Yogatherapie Konferenz vom 31.05.-01.06.25 in Kassel

Zum Thema „Yogatherapie international – Gemeinsam voneinander lernen“ fand die 6. DeGYT Yogatherapie Konferenz zum zweiten Mal in der Ayurveda-Klinik in Kassel statt. Der ausgebrochene Wunsch nach persönlicher Begegnung und Austausch war groß. Aus diesem Grund wurde in der JHV 25 auf Vorschlag des Vorstands beschlossen, die Konferenz 2025 ausschließlich live stattfinden zu lassen. Das bedeutete auch: Keine Ton- und/oder Bildaufnahmen, nur persönlicher Wissenstransfer. 31 Teilnehmende haben die Vorträge, Kommunikationsrunden, Netzwerkzeiten und Praxiseinheiten mit den sieben Referent:innen sehr gut aufgenommen. Das Feedback in Hinblick auf die formale, organisatorische, räumliche und inhaltliche Ausrichtung wurde fast ausschließlich mit sehr gut bewertet. Abstriche gab es nur vereinzelt: einmal in Bezug auf die zwar sehr gelobte Verpflegung, von der mehr gewünscht wurde und zum anderen der Wunsch nach mehr Yogapraxis. Wirtschaftlich war die Konferenz kein Erfolg, inhaltlich ob fehlender Aufzeichnungen nicht nachhaltig. Die Erfahrungen werden in zukünftigen Planungen berücksichtigt.

2.2. Sonstige Highlights

Nicht nur anlässlich der zum Jahresbeginn gestarteten Zertifizierungsprozesse, wurde die Überarbeitung der längst in die Jahre gekommenen Satzung der DeGYT notwendig. Dazu wurde ein Arbeitskreis ausgerufen, indem sich sieben Mitglieder intensiv mit der Überarbeitung beschäftigten. Zunächst wurden drei Themenbereiche separat behandelt und am Ende wieder zusammengeführt: 1. Redaktionelle Überarbeitung, 2. Definition der Mitgliederformen, 3. Finanzen. Die Ergebnisse wurden einem Anwalt für Vereinsrecht vorgestellt und noch einmal im Vorstand diskutiert. Der vereinbarte Text wurde im Vorfeld an die Mitglieder verschickt und wird in der Mitgliederversammlung 2026 zur Abstimmung vorgestellt. Mit den Änderungen tritt die DeGYT in eine neue Phase ihrer Arbeit als Berufsverband ein.



3. Der Verband – Unsere Aktivitäten

3.1. Vorstandsarbeit, personelle Änderungen und Neuigkeiten

Im ersten Quartal des Berichtszeitraums fanden 5 Vorstandssitzungen statt. Es wurde versucht, die Ergebnisse des Coachings zur Professionalisierung der Vorstandsarbeit von Dezember 2024 umzusetzen. In Bezug auf die Struktur, Durchführung und Beschlussfassung für die Vorstandssitzungen konnten die Ergebnisse umgesetzt werden. Auch eine Beschlussliste wurde eingeführt und gepflegt. Die Rolle der Beirätin Forschung wurde mit ihr abgestimmt und verschriftlicht.

Die Rolle bzw. das Konzept der „Federführungen“ für AG und Projekte lief im Laufe des Jahres an. Gleich zu Anfang war die AG Ausbildung, federführend für die Zertifizierung, gefordert, die inhaltlichen wie auch formalen Abläufe der Zertifizierungen abzustimmen und bekanntzumachen. Eine Online-Infoveranstaltung für die Mitglieder zu diesem Zweck wurde gleich zu Jahresbeginn angeboten; Infomaterial und Anträge im Mitgliederbereich eingestellt.

Auch die AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit konnte ihre umfangreichen Aufgabenbereiche weiter strukturieren und Unterstützung in der Arbeit durch Mitglieder erhalten. So hatte sich z.B. Anja Ortmann-Heuser bereitgefunden, die inhaltliche und formale Gestaltung und Durchführung der Mitgliederbefragung im Auftrag des Vorstands zu übernehmen.

Die Federführung für die 6. DeGYT YTK wurde von der 1. Vorsitzenden übernommen und in Abstimmung mit dem Gesamtvorstand vorangebracht, sowie die Durchführung des Online-Infotages als auch der JHV Anfang März 2025.

Neben der thematischen und finanziellen Planung war auf der JHV 25 die Wahl der Leitung der AG Ausbildung zentral (vgl. Protokoll im Mitgliederbereich). Dr. med. Hedwig Gupta, die bereits kommissarisch die AG-Leitung von Jürgen Slisch übernommen hatte, wurde nun auch offiziell als Leiterin der AG Ausbildung gewählt.



Im 2. Quartal fanden 4 Vorstandssitzungen statt. Das Erscheinungsbild der Zertifikate wurde verabschiedet, eine Bewerbung zur Zertifizierung auf Basic Level im Vorstand abgestimmt. Die Hauptarbeit lag in der Vorbereitung und der erfolgreichen Durchführung der 6. DeGYT YTK (siehe Highlights).

Dazu wurden u.a. T-Shirts und Jute-Taschen mit DeGYT Logo als Give-aways bzw. zum Kauf auf der Konferenz entworfen und in Auftrag gegeben. Nicht verkaufte Ware soll zukünftig über einen Shop auf der Homepage vertrieben werden.

Ein professionell gestaltetes Konzept der AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Bereitstellung von DeGYT-Podcasts wurde verabschiedet. Darüber hinaus erfolgte der Aufruf für einen Arbeitskreis zur Überarbeitung der Satzung, die von Seiten des Vorstands von der 1. Vorsitzenden und der Schatzmeisterin begleitet wurde.

Die Sommerpause fiel ins **3. Quartal**; es fanden 3 Vorstandssitzungen statt. Terminfindungen standen ebenso auf der Tagesordnung, wie Nacharbeiten in Bezug auf die 6. DeGYT YTK.

Für die auf der JHV beschlossene Strategieplanung konnte kein Termin in 2025 gefunden werden, an dem alle Vorstandsmitglieder hätten teilnehmen können.

Die Mitgliederumfrage wurde mit engagiert fundiertem Einsatz von Anja Orttmann-Heuser erstellt und ein passendes Umfragetool gefunden.

Der Arbeitskreis Satzung arbeitete intensiv und engagiert (vgl. 2.2.)

Monica Schwarzenthal kündigte den Rücktritt von ihrer Position als Schatzmeisterin zur nächsten Mitgliederversammlung an. Die Position wurde zur Nachbesetzung per Newsletter ausgeschrieben.

Im 4. Quartal fanden drei Vorstandssitzungen hauptsächlich zum Thema Satzungsänderungen statt, wobei die Mitgliederformen, die neue Gebührenordnung und Nachbesetzungen von Vorstandspositionen zentral diskutiert wurden.



Die Mitgliederbefragung wurde abgeschickt. Sie fand mit rund 30 Rückläufen leider wenig Resonanz.

Susanne Spottke kündigte den Rücktritt von ihrer Position als 1. Vorsitzende zur nächsten Mitgliederversammlung an. Alexander Peters erklärte sich bereit, erneut für den 1. Vorsitz zu kandidieren. Demzufolge wurden sowohl die Position des/der 1. Vorsitzenden als auch der/des 2. Vorsitzenden per Newsletter ausgeschrieben.

Nach 15 Vorstandssitzungen starten wir 2026 gut vorbereitet in einen neuen Abschnitt der DeGYT-Geschichte.

3.2. Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen stiegen ab Anfang 2025 von 149 bis zum Ende 2025 auf 176 Mitglieder. Dazu führten 40 Neuzugänge und 13 Kündigungen.

Somit haben sich die Neuzugänge verdoppelt, im Vorjahr waren es 20 und die Kündigungen sind von 19 auf 13 zurückgegangen. Ein Riesenerfolg, der sehr wahrscheinlich ebenso auf die internen Zertifizierungen als auf die kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit (Newsletter, Facebook, Instagram) zurückzuführen ist.

3.3. Aktivitäten Teamassistenz / Geschäftsstelle

Iris Benn ist nach wie vor als Teamassistenz in der Geschäftsstelle der DeGYT e.V. tätig. Zu ihren Aufgaben zählen u.a.:

- Mitgliederverwaltung – d.h. Mitglieder in der internen Datenbank, auf der Website im Mitgliederbereich und für den Newsletter-Verteiler einpflegen, ändern oder löschen
- Mitglieds-, Beitrags- und Kündigungsbestätigungen verschicken
- Zertifizierungsanträge verwalten



- E-Mail-Postfach verwalten, allgemeine Fragen beantworten oder weiterleiten
- Aktualisierung der Homepage: Termine, Protokolle, Sonstiges einstellen
- Unterstützung bei der Vorbereitung von Veranstaltungen: Planung, Hotelbuchungen, Verträge vorbereiten, Unterlagen sammeln
- Ablagesystem pflegen
- Protokollführung bei den Vorstandssitzungen
- Terminkoordination

3.4. Aktivitäten Schatzmeisterin

Grundlegende Aufgabe der Schatzmeisterin war es, wie jedes Jahr, für die Einhaltung des auf der JHV des Vorjahres beschlossenen Haushaltsplans zu achten.

Sie verwaltet die Konten, die Ein- und Ausgaben. Auf der Einnahmenseite bedeutet das u.a. den Einzug der Mitgliedsbeiträge und die damit verbundenen administrativen Aufgaben, inkl. Mahnverfahren.

Dazu die Pflege der Mitgliederdatenbank, den Kontakt zum Steuerberater auch in Bezug auf die Abgaben für den Minijob.

Alle Aktivitäten zeigen sich transparent dargelegt in dem unter einem gesondert aufgeführten TOP zu Finanzen – Haushaltplan und Kassenbericht.

Darüber hinaus war sie aktiv im Arbeitskreis Satzung, in der AG Forschung als auch im QZ Intervention beteiligt.

3.5. Aktivitäten der AG Ausbildung

Für die AG Ausbildung war das Jahr 2025 wie erwartet intensiv und arbeitsreich, da dieses das Jahr der Zertifizierung der Mitglieder über das Grandparenting-Verfahren war. Diese Möglichkeit der erleichterten Zertifizierung wurde im ersten Teil des Jahres zunächst zögerlicher genutzt. Je näher das Jahresende kam, desto mehr Anträge kamen hinzu.



Es wurden 2025 insgesamt 57 Anträge eingereicht, davon wurden 7 Mitglieder auf Basic Level und 18 Mitglieder auf Expert Level zertifiziert. Weitere 11 wurden im Dezember ebenfalls auf Expert Level zertifiziert, erhalten ihr Zertifikat allerdings erst in 2026, so dass gemäß Grand-Parenting in 2025 insgesamt 36 Zertifizierungen abgeschlossen wurden.

Wir gratulieren von Herzen und freuen uns über die gelungenen Zertifizierungen. Bei einigen Anträgen fehlten aktuell noch das eine oder andere Dokument. Sobald diese vorgelegt werden, werden auch diese fertig bearbeitet.

Auch die ersten Ausbildungen wurden zur Zertifizierung vorgestellt. Hier konnte die erste Ausbildung schon Anfang des Jahres zertifiziert werden. Bei zwei weiteren Ausbildungen läuft aktuell das Verfahren. Wir sind sicher, dass es im Verlauf der ersten Monate des Jahres 2026 damit eine Auswahl von Ausbildungen gibt, die direkt zertifiziert sind und damit auf der Website veröffentlicht werden können.

Wir freuen uns, im Jahr 2026 weitere Mitglieder und Ausbildungen zu zertifizieren, um so das Berufsbild der Yogatherapeut:innen weiter zu professionalisieren.

3.6. Aktivitäten AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Neustrukturierung des Newsletters: *Im Jahr 2025 haben wir unseren Newsletter auf eine monatliche Versandfrequenz umgestellt. Diese Entscheidung ermöglicht es uns, eine kontinuierliche und aktuelle Kommunikation mit unseren Mitgliedern und Interessierten zu pflegen. Der Newsletter enthält nun regelmäßige Rubriken zu aktuellen Forschungsergebnissen, anstehenden Veranstaltungen, neuen Angeboten und praxisorientierten Informationen zur Yogatherapie.*

Entwicklung des Podcasts: *Ein weiteres Highlight war die Konzeption unseres Podcasts, der 2026 an den Start gehen wird. Dieser Podcast wird Interviews mit Experten und Expertinnen aus der Yoga- und Gesundheitsbranche enthalten und auf unserer Website zur Verfügung gestellt.*



Wir erwarten, dass der Podcast eine wertvolle Ergänzung zu unserem bisherigen Angebot darstellt und eine breitere Zielgruppe erreicht.

Website-Entwicklung: *Unsere Website spielt eine zentrale Rolle in der Öffentlichkeitsarbeit. Neben der Bereitstellung von Ressourcen und Informationen für unsere Mitglieder ist sie auch die Plattform, über die wir unser Engagement für die Anerkennung der Zertifizierung von Yogatherapie im deutschen Gesundheitssystem vorantreiben. 2026 soll der Mitgliederbereich durch einen Bereich „Von Mitgliedern, für Mitgliedern“ ergänzt werden.*

Mitgliederbefragung:

Mit der Umfrage haben wir Anliegen und Wünsche der Mitglieder abgefragt, um die Zukunft des Verbands gemeinsam zu gestalten. Die Umfrage wurde zum 31.10.2025 abgeschlossen. Die Ergebnisse werden auf der JHV 2026 vorgestellt.

Briefbogen-Versorgung: *alle offiziellen Dokumente der DeGYT wurden mit dem DeGYT-Briefbogen formatiert. Dies trägt dazu bei, ein professionelles und einheitliches Erscheinungsbild der Organisation in allen Bereichen der Kommunikation zu gewährleisten.*

Fazit: *Das Jahr 2025 war für die AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ein Jahr der Weiterentwicklung und Konsolidierung unserer Kommunikationsstrategie. In den kommenden Jahren wird die Kommunikation zur Bekanntmachung der Qualitätsstandards und Kriterien der Zertifizierungen der DeGYT eine zentrale Rolle spielen. Wir sind zuversichtlich, dass diese Maßnahmen einen wesentlichen Beitrag zur Anerkennung und Verankerung von Yogatherapie als Therapieform im Gesundheitswesen leisten werden.*

Wir freuen uns auf ein weiteres produktives Jahr und die Fortsetzung unserer Arbeit im Jahr 2026!



3.7. AG Forschung

2025 hat die AG Forschung weitere Factsheets fertiggestellt. Sie wurden im Mitgliederbereich der DeGYT Website veröffentlicht und stehen dort den Mitgliedern zum Download zur Verfügung.

Es wurde über verschiedene Studientypen diskutiert.

Weiterhin wurde daran gearbeitet, Kriterien zu entwickeln, anhand derer die Qualität von Studien beurteilt werden können.

Es wurde ein Interview mit Holger Cramer und Birgit Hortig über deren Studie zu Yoga bei Long Covid geführt, das 2026 veröffentlicht wird.

Da es bei der 7. DeGYT Yogatherapiekonferenz schwerpunktmäßig um Forschung geht, ist die AG Forschung derzeit auch aktiv mit der Planung der inhaltlichen Gestaltung der Konferenz beschäftigt.

Auch im kommenden Jahr soll die Studienrecherche und Veröffentlichung von Factsheets fortgeführt werden, möglicherweise auch mit externer Unterstützung.

Weitere Interviews, wie auch ein eigener Podcast sollen an den Start gebracht werden. Überlegungen für Workshops zum Thema: „Research Literacy – Forschungskompetenzen fördern“ sind ebenso angedacht, wie das Öffnen des Austausches über die Mitgliederbasis hinaus.

Wir freuen uns auf ein weiteres produktives Jahr und die Fortsetzung unserer Forschung!

3.8. Qualitätszirkel Intervention – überregional

In Abständen von 6 bis 8 Wochen trifft sich der QZ Intervention online unter der Leitung von Martina Schockenhoff. Einladungen werden per internen Newsletter mit Zugangsdaten verschickt, Termine sind im Mitgliederbereich zu finden. Jedes Mitglied kann teilnehmen.



Rund 10 Teilnehmende, die aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz kommen, nehmen üblicherweise teil. Fallbeispiele werden anonymisiert vorgestellt und diskutiert..

Diese Gruppe wird vormittags angeboten. Antje Oers hat sich angeboten, nach erfolgter Zertifizierung einen abendlichen Termin anzubieten.

3.9. Qualitätszirkel Ethik

Dieser QZ wurde 2025 mangels Nachfrage nicht weitergeführt.

4. Finanzen

Der Haushalt, Ausgaben und Einnahmen werden gesondert mit dem Kassenbericht und der Planung für den kommenden Haushalt von der Schatzmeisterin in der JHV vorgestellt.

5. Aussichten und Pläne

5.1. Interne Maßnahmen

- *Transparenz und Klarheit in der Vereinsarbeit unterstützen = MITMACHEN! Zur Erfüllung ihres Vereinszwecks braucht die DeGYT die aktive Mitarbeit ihrer Mitglieder durch Partizipation in den AG und QZ. Die DeGYT wirbt kontinuierlich für aktive Unterstützung in allen Aufgabenbereichen. Geworben wird allerdings hauptsächlich über die AG P- und ÖA, die selbst Unterstützung u.a. zur Aktualisierung der Website, Erstellung von Newslettern, Posts, Konzepte für Podcasts und Interviews etc. benötigt...*
- *Der Vorstand unterstützt den kontinuierlichen Austausch mit AG und QZ zur Dokumentation der Aktivitäten und zum Sammeln von Inspirationen der Mitglieder und TN*



- *Der Vorstand unterstützt die Bildung weiterer QZ zu Themen der Yogatherapie. Dazu zählt auch die Organisation von Online-Themenabenden zu bestimmten Fachthemen.*
- *Der Vorstand erarbeitet konkrete Strategien zur externen Anerkennung der DeGYT Zertifizierungen und setzt sie um*
- *Weiterentwicklung des Newsletters: Dabei wird noch gezielter auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder eingegangen und mehr themenspezifische Ausgaben eingeführt.*
- *Erweiterung des Podcasts: Der Podcast soll in den kommenden Jahren ein zentrales Kommunikationsmittel mit großer Themenvielfalt werden. Damit soll sich der Podcast als wertvolle Ressource für Fachleute und Interessierte etablieren.*
- *Workshops und Events für Mitglieder und die Öffentlichkeit: In den kommenden Jahren möchten wir verstärkt Veranstaltungen anbieten, die sich mit den neuesten Entwicklungen in der Yogatherapie und deren Anwendung im Gesundheitswesen befassen. Dies soll auch Nicht-Mitgliedern die Möglichkeit bieten, mehr über die Arbeit der DeGYT zu erfahren und aktiv an der Weiterentwicklung von Yogatherapie teilzunehmen.*

Externe Maßnahmen

- *Planung, Konzept, Vorbereitung und Durchführung der jährlichen DeGYT Yogatherapie-Konferenz und weiterer Formate auch online*
- *Zertifizieren von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen – externe Anerkennung der internen Zertifizierungen*
- *Publikationen zur Arbeit der DeGYT und der Yogatherapie*
- *Forschungsförderung*

Herzlichen Dank an alle Kolleg:innen, Unterstützer:innen und Sympathisant:innen der DeGYT! Wir bleiben dran.

Susanne Spottke, 1. Vorsitzende der DeGYT

Wuppertal, den 11.01.2026